

Leistungsverzeichnis

RB10 VHF

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Abgabetermin		
Zuschlag bis		

Angebotssumme	Ungeprüft, EUR	Geprüft, EUR
Gesamtsumme, netto
Zzgl. 19% Mehrwertsteuer
Gesamtsumme, brutto
Der Bieter
	Ort, Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift und Firmenstempel

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
1	<p>I.I. BAUVORHABEN UND LAGE DER BAUSTELLE IM ÜBERBLICK</p> <p>Haus 38a Erweiterung Hauptküche</p> <p>I.I.I. VORHABEN</p> <p>Die Universitätsklinikum Dresden Service GmbH plant einen Neubau mit folgenden Nutzungen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung Hauptküche mit einer Spülküche, Umkleiden und Sanitärräumen- Büroflächen <p>in zentraler Lage im Hauptcampus des Klinikgeländes inmitten in Betrieb befindlicher, genutzter Gebäude mit teilweise hochsensiblen Nutzungen.</p> <p>Das Baugebiet ist eben. Die Höhenlage beträgt etwas +113,55 ü. NHN. Das Projektnull sowie der spätere Geländeanschluss liegt ebenfalls bei +113,55 ü. NHN. Das Erdgeschossniveau liegt bei +1,00m, das entspricht einer Höhe von 114,55 ü. NHN.</p> <p>Der Neubau wird als weitestgehend freistehendes mehrgeschossiges Gebäude in Skelettbauweise, mit tragenden Stahlbeton-Außenwänden, Stahlbeton-Innenwänden, -stützen, -unterzügen und -decken in Fertigteil- und Halbfertigteiltechnologie errichtet. Das Gebäude ist teilunterkellert. Der Anschluss an die Bestandsküche Haus 38 erfolgt mit einem eingeschossigen Verbindungsbauwerk, weiterhin ist aus dem Untergeschoss eine unterirdische Medienanbindung an die Versorgungsgänge (Kollektoren) vorgesehen. Die Fassade ist als Lochfassade mit einem Wärmedämmverbundsystem konzipiert, der Bereich Erdgeschoss und Treppenhaus 1 erhält eine vorgehängte hinterlüftete Fassade. Der Ausbau erfolgt nichttragend mit Leichtbauwänden. Die Laderampen werden teilweise mit einem Vordach als Stahlkonstruktion überdeckt.</p> <p>Gebäude mit rechteckiger Grundfläche in folgenden Abmessungen:</p> <p>Ca. L 34,80 m x B 22,40 m x H 15,00 m (exklusive Vordach und Verbinder Gesamthöhe ca. 20,90 m mit UG/Gründung und Dachaufbauten</p> <p>I.I.II. LAGE IM KLINIKCAMPUS</p> <p>Der Standort des Gebäudes befindet sich auf dem Flurstück Nr. 106/14 auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden. Westlich befindet sich das Haus 28, östlich grenzt das Haus 38 an und ist mit dem Haus 38a zukünftig über einen Verbinder eingeschossig zusammengeschaltet. Südlich befindet sich das Haus 136, nördlich das Haus 27.</p> <p>Auf dem Baufeld erfolgte nach Abbruch des Hauses 90 keine weitere Nutzung.</p> <p>Auf dem Campus des Universitätsklinikums Dresden und in unmittelbarer Nähe zum Baufeld befinden sich lärm- und erschütterungssensible Nutzungen, hierauf ist besonders Rücksicht zu nehmen.</p> <p>I.I.III. ZUFAHRT / ZUGÄNGE</p> <p>Das Baufeld ist über die Mildred-Scheel-Straße erschlossen. Die Zufahrt erfolgt aus dem öffentlichen Straßenraum über eine Schrankenanlage auf klinikinterne befestigte Straßen unmittelbar bis auf das Baufeld.</p> <p>Aufgrund der weiteren im Umfeld erfolgenden Parallelbaumaßnahmen ist über die Gesamtbauezeit von wechselnden Zu- und Abfahrtswegen sowie gesonderten Vorkehrungen für Großtransporte auszugehen. Die aktuellen Verkehrsregelungen werden im Rahmen der regelmäßigen Bauberatungen rechtzeitig präzisiert und vorgegeben.</p> <p>Zufahrtsbereiche und Aufstellflächen für die Feuerwehr sind ständig freizuhalten.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Über die zugewiesenen Flächen hinaus erforderliche Lager- und Arbeitsplätze hat der Auftragnehmer zu beschaffen, die Kosten sind durch die Vertragspreise abgegolten.</p> <p>Unzulässiger Fahrverkehr und Parken innerhalb des Klinikgeländes ist untersagt und wird gegenüber den Verursachern durchgesetzt.</p> <p>I.I.IV. PARKEN</p> <p>Parkplätze für den AN stehen auf dem gesamten Gelände des UKD sowie auf dem Baufeld nicht zur Verfügung. Fahrzeuge des AN dürfen sich nur kurzzeitig zum Be- und Entladen auf dem Gelände des UKD bzw. auf dem Gelände der Baustelle aufhalten.</p> <p>Es dürfen keine Fahrzeuge im gesamten Gelände des Klinikums sowie im Baustellenbereich zum Warten bzw. als Lenkzeitpausen geparkt werden.</p> <p>Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden kostenpflichtig abgeschleppt. Der AG hat das Recht, nicht berechnete Kfz kostenpflichtig auf Gefahr und zu Lasten des AN abschleppen zu lassen.</p> <p>I.I.V. ARBEITSZEITEN</p> <p>Die Bauleistungen dürfen nur in der Zeit von Montag bis Samstag von 07:00 - 20:00 Uhr durchgeführt werden. Lärmintensive Arbeiten sind in der Zeit von 13:00 - 15:00 Uhr (Mittagsruhe im UKD) zu vermeiden. Bei entsprechenden Beschwerden erfolgt sofortiger Baustopp durch die Bauleitung.</p> <p>I.I.VI. NACHBARN</p> <p>Auf die Nutzer und Patienten der angrenzenden Klinikgebäude ist bei den Arbeiten insbesondere hinsichtlich Lärm- und Staubentwicklung Rücksicht zu nehmen, um daraus resultierende Belästigungen zu reduzieren.</p> <p>Lärmintensive Arbeiten sind mind. 5 Werktage im Voraus dem AG schriftlich anzuzeigen, um entsprechende klinikinterne Organisationsmaßnahmen zu ermöglichen. Die Freigabe der angezeigten Arbeiten erfolgt spätestens 3 Werktage vor Leistungsbeginn.</p> <p>I.II. ALLGEMEINE ANGABEN ZUR ORGANISATION</p> <p>I.II.I. BAUSTELLENEINRICHTUNG</p> <p>Die übergeordnete Einrichtung der BE-Fläche, wie Bauzaunstellung mit 3 Toren und Verkehrswebeleuchtung erfolgen jeweils durch gesonderte AN. Alle Angaben siehe beiliegende BE-Pläne. Die weitere Detaillierung erfolgt in gemeinsamer Abstimmung zwischen dem AG/ der OÜ und den einzelnen ANs.</p> <p>Die Bauberatungen finden in der Containeranlage auf der benachbarten BE-Fläche zwischen Haus 28 und Haus 46 statt. Sanitärcontainer werden vom AG zur Verfügung gestellt und befinden sich ebenfalls auf einer benachbarten BE-Fläche vor dem Haus 136. Der Betrieb des Sanitärcontainers wird durch den AG organisiert.</p> <p>Die Verlängerung der bereitgestellten Medien Bauwasser und Baustrom bis zum unmittelbaren Einsatzort der eigenen Leistung sowie die Beleuchtung der Arbeitsplätze ist Sache des AN und wird nicht gesondert vergütet.</p> <p>Im Auftrag des AG werden auf allen Etagen mehrere Standkästen zur Elektroversorgung sowie die Beleuchtung der Verkehrswege bereitgestellt.</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
	Vortext	

Nr./OZ

Bezeichnung

Sämtliche elektrische Anlagen der eigenen Nutzung sind nach den technischen Regelwerken einsatzbereit zu halten und in den Regelabständen zu prüfen. Durch den SiGeKo erfolgt die regelmäßige Prüfung und bei Erfordernis die Außerbetriebsetzung. Bauzeitverlängerungen aufgrund der Abschaltung von nicht zulässigen Gerätebetriebs gehen zu Lasten des AN, einschließlich allen Mehraufwands der Folgegewerke bis zum Fertigstellungstermin.

I.II.II ANSCHLUSSWERTE BAUWASSER / BAUSTROM

Es werden zentrale Anschluss- und Einleitepunkte durch den AG in unmittelbarer Nähe zum Baufeld zur Verfügung gestellt.

Die Stellung eines Bauwasseranschlusses erfolgt mittels Standrohr und Zuleitung aus einem Trinkwasserschacht., Leistungsdaten: ca. 4 bar, Zapfventile DN20.

Baustromanschluss erfolgt durch den AG über Baustromverteiler

- Zentral innerhalb der BE 1 St. Baustromverteiler Gruppenverteiler Bemessungsstrom 120 A 230/400VAC
- je Etage, Baustromverteiler Endverteiler Bemessungsstrom 32 A 230/400VA (Erst nach Fertigstellung Rohbau)

Für die Mitnutzung der bereitgestellten Bauwasser- und Baustromanschlüsse erfolgen Abzüge gemäß den BVB.

I.II.III ÖRTLICHE RANDBEDINGUNGEN LOGISTIK

- Klinikbetrieb -

Paralleler Fahr- und Laufverkehr durch Klinikpersonal und -logistik auf unmittelbar angrenzenden Fahr- und Fußwegen auf der Nord-, West- und Südseite des Baufelds. Auf der Ostseite befindet sich das Bestandsgebäude Haus 38, in diesem Bereich ist während der gesamten Bauzeit die Anfahrbarkeit der Laderampe sowie die Freihaltung der angrenzenden Fluchtwege aus dem Haus 38 zu gewährleisten. Auf der West-, der Südseite und Nordseite befinden sich Bestandsgebäude in Nutzung, hier sind die Anlieferzonen sowie die Feuerwehrezufahrten dauerhaft freizuhalten. Im gesamten Klinikgelände ist auf die Vorrangigkeit des Klinikverkehrs und der ortsunkundigen Besucher zu achten.

Die Baustelle befindet sich in der Nähe des klinikeigenen Hubschrauberlandeplatzes. Die derzeit abgestimmte Hakenhöhe von 26m über OKG hat keinen Einfluss auf den Hubschrauberverkehr. Hebezeuge, die über diese Höhe hinaus gehen, bedürfen einer separaten Abstimmung mit der UKD und Prüfung auf deren Auswirkungen auf den Flugverkehr. Darüber hinaus sei auf die besonderen Anforderungen aus den WBVB bei eigenem Kranbetrieb bzgl. Der unterbrechungsfreien Stromversorgung für Flugbefeuerung und sonstigen über die Firsthöhe der Nachbargebäude hinausgehenden Baugeräte bzw. Transportfälle hingewiesen und dann entsprechend zu berücksichtigen.

- Baustellenlogistik -

Der Wachschatz des UKD schliesst die Baustellentore am Bauzaun (3 Stück) zu. Als BE-Fläche (Transport- und Übergabebzone, Lagerfläche Baumaterial sowie Materialcontainer) steht die unmittelbar an das Baufeld angrenzende Fläche gemäß der Zeichnung Lageplan BE zur Verfügung. Das AG eigene Baulogistikkonzept wird in Abhängigkeit der weiteren Arbeiten und im Abgleich mit eventuellen Parallelbaumaßnahmen fortgeschrieben. Weitere BE-Flächen können nicht zur Verfügung gestellt werden.

Der Beginn und Abschluss einer jeden Teilleistung ist dem AG/ der OÜ rechtzeitig vorab anzuzeigen. Die durch den AN geplanten Anlieferungen werden durch den AG/ die OÜ koordiniert und im Rahmen der regulären Baubesprechungen mit min. einer Woche Vorlauf abgestimmt (Koordinationspflicht des AN). Durch gelagerte Materialien belegte Flächen innerhalb des Gebäudes und innerhalb der BE-Fläche sind bei Bedarf nach Aufforderung der OÜ umgehend binnen 2 Werktagen zu

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	beräumen. Es besteht grundsätzlich kein Anrecht auf Lagerflächen oder abschließbare Räume innerhalb des Gebäudes.
	I.II.IV ABKÜRZUNGEN
	AG (Auftraggeber) AN (Auftragnehmer) UKD (Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden) BVB (Besondere Vertragsbedingungen) WBVB (Weitere Besondere Vertragsbedingungen) BE (Baustelleneinrichtung) B (Breite) L (Länge) H (Höhe) T (Tiefe) D (Dicke/Durchmesser) R (Radius) OK (Oberkante) OKR (Oberkante Rohbau) UKR (Unterkante Rohbau) BH (Brüstungshöhe) FÖ (Fensteröffnung) OK FFB (Oberkante Fertigfußboden) OK RFB (Oberkante Rohfußboden) OKG (Oberkante Gelände) AHD (Abhangdecke) LRH (Lichte Raumhöhe) AP (Arbeitsplatz) ggf. (gegebenenfalls) einschl. (einschliesslich) o.glw. (oder gleichwertig)
	I.II.V SONSTIGES
	- Planunterlagen -
	Der AN erhält zur Bauanlaufberatung die Ausführungsunterlagen vom AG in digitaler Form und zusätzlich unentgeltlich in 1-facher Ausfertigung als Papierpläne. Die Planbereitstellung während der Baumaßnahme erfolgt digital. Weitere Plansätze in Papier erhält der Auftragnehmer auf Anforderung gegen Bezahlung.
	- Bautagesberichte -
	Der AN hat täglich Bautagesberichte zu führen und dem AG wöchentlich abgestimmt zu übergeben. Diese müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung, Abrechnung und die terminlichen Auswirkungen des Auftrages von Bedeutung sein können. Über besondere Vorkommnisse ist der AG zusätzlich täglich zu informieren.
	- Hinweistexte -
	Alle in den nachfolgenden Hinweistexten zu LV-Gruppen, LV-Unter-Gruppen, Positionen aufgeführten Hinweise, Erläuterungen, Spezifikationen etc. sind zur Kalkulation heranzuziehen und, wenn nicht gesondert ausgeschrieben, in die jeweiligen Positionen mit einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 52 RB10 VHF
Vortext

Nr./OZ

Bezeichnung

II. ALLGEMEINE ANGABEN

II.I. PLANUNTERLAGEN

Zur Verschaffung eines Überblicks über das Bauvorhaben sind die beiliegenden Übersichtspläne gemäß Planliste zu beachten.

Insbesondere sind folgende Pläne zur Kalkulation heranzuziehen / zu beachten:

- A_A_038A_N_AN_13_ / Ansicht Nord
- A_A_038A_O_AN_14_ / Ansicht Ost
- A_A_038A_S_AN_15_ / Ansicht Süd
- A_A_038A_W_AN_16_ / Ansicht West
- A_A_038A_-_AN_18_ / Ansichten Dachaufbauten

Teilweise wird innerhalb der Vortexte / Einzelpositionen auf weitere Planunterlagen verwiesen.

HINWEIS: Die LV-Texte gehen den Plänen vor.

II.II. BAUABLAUF

Der geplante Bauablauf ist in zwei Abschnitte unterteilt. Der 2. Abschnitt erfolgt zeitversetzt auf Abruf durch die Bauleitung. Der detaillierte Ablauf je Abschnitt ist im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen. Aufwendungen hierfür sind einzukalkulieren.

Folgender Ablauf ist vorgesehen / zu beachten:

1. Bauabschnitt (vom bauseits vorhandenem Gerüst aus)

- Ostfassade
- Nordfassde (unter zukünftigem Vordach)
- Dachaufbauten

2. Bauabschnitt (ohne Gerüst)

- Vorleistung: Gerüstabbau (Fremdgewerk)
- Vorleistung: Stahlbau (Vordach + Dach Verbinder durch Fremdgewerk)
- VHF Verbinder (Achse A / 4-3 zwischen Alt- und Neubau)
- VHF Wandscheibe in Verlängerung Achse E/1
- VHF Stirnseite Vordach

II.III. BE-FLÄCHE

Die Baustelleneinrichtungsfläche ist sehr beengt und beiliegenden BE-Plänen zu entnehmen.

- A_A_038A_--_BE_113 (BE-Plan Phase III Ausbau)

Lastannahmen für Baufahrzeuge sind dem BE-Plan zu entnehmen.

Alle Gebühren die im Zusammenhang mit der Baustelleneinrichtung anfallen, z.B. Gebühren für Strassensperrungen bei Transporten, Kranstellung oder Anlieferungen etc. sind in die EP mit einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<p>Telekommunikation ist Sache des Unternehmens (z.B. Handy). Das bauführende Personal / der verantwortliche Bauleiter / Polier des Auftragnehmers muss jedoch für die Bauleitung jederzeit (auch an Tagen an denen nicht gearbeitet wird - wie Wochenende, Sonn- und Feiertage etc.) für den Havariefall erreichbar sein.</p> <p>Aufgrund der beengten BE-Fläche ist damit zu rechnen, dass Materialien innerhalb der BE-Fläche umgelagert werden müssen bzw. es zu erhöhten Aufwendungen beim Abladen kommen kann. Dies ist mit einzukalkulieren und wird nicht extra vergütet.</p> <p>HINWEIS: Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass der Abstand auf der Westseite zwischen Gerüst und Bauzaun nur ca. 1,20 m beträgt. Auf der Ostseite beträgt der Abstand zwischen Bestandsgebäude (Haus 38) und Gerüst ca. 1,3 - 2,8 m. Ein Umfahren des Gebäudes ist nicht möglich.</p> <p>II.IV. BAUSTROM</p> <p>Siehe I.II.II / Darüber hinausgehende, zur Ausführung nachfolgend beschriebener Leistungen erforderlichen Baustromkästen, sind durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.</p> <p>II.V. BAUWASSER</p> <p>Siehe I.II.II</p> <p>II.VI. SANITÄRCONTAINER</p> <p>Sanitärcontainer werden in ausreichendem Umfang durch den AG zur Verfügung gestellt. Die Sanitärcontainer befinden sich außerhalb des eingezäunten Baufeldes, ca. 50 m südöstlich von der Einfahrt zum Bautor 1. Die Lage ist beiliegendem BE-Plan zu entnehmen.</p> <p>II.VII. VERMESSUNG</p> <p>Der AG lässt einen Höhenbezugspunkt ausserhalb des Gebäudes sowie je einen Meterpunkt pro Geschoss innerhalb des Gebäude durch ein Vermessungsbüro anlegen.</p> <p>Alle weiteren Einmessungen, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich sind, sind durch den AN selbst durchzuführen und werden, sofern nicht extra geschrieben, nicht gesondert vergütet.</p> <p>II.VIII. BELEUCHTUNG</p> <p>Die Beleuchtung der Verkehrswege innerhalb des Gebäudes wird für die Dauer der Baumaßnahme durch den AG beauftragt und gestellt.</p> <p>Die darüber hinausgehende, erforderliche Innen- / Aussenbeleuchtung, die zum Erbringen der ausgeschriebenen Leitungen erforderlich ist, ist durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen.</p> <p>II.VIII. GERÜST</p> <p>Das Gebäude ist eingerüstet. Zur Erschliessung sind 3 Treppentürme am Fassadengerüst angebracht. Aufgrund der Höhe der Attika erfolgt kein Ausbau zum Dachfangerüst.</p> <ul style="list-style-type: none">- Breitenklasse: W09- Lastklasse: 3 (2 kN/m²)- Innengeländer- Belagverbreiterung, 30 cm, wandseitig (Rückbau im Zuge der Dämmung durch Fremdgewerk)

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
	Vortext	

Nr./OZ	Bezeichnung
	<ul style="list-style-type: none">- Abstand Gerüstbelagkante (Belagverbreiterung) zum Befestigungsuntergrund: ca. 18 cm- Abstand Gerüstbelagkante (ohne Belagverbreiterung) zum Befestigungsuntergrund: ca. 48 cm
	<p>Der Rückbau der Belagverbreiterung / des Innengeländers erfolgt durch den Gerüstbauer in Abstimmung mit dem AN auf Abruf durch die Bauleitung. Abstimmungen hierfür sind einzukalkulieren.</p>
	<p>Der Zugang zum Dach über das Gerüst ist nicht möglich. Der Zugang zum Dach erfolgt über das Treppenhaus TH1.</p>
	<p>Vor dem 2. Bauabschnitt wird das Gebäude abgerüstet.</p>
	<h3>II.X. HEBEZEUGE / KRAN / MOBILKRAN</h3>
	<p>Alle für die nachfolgend beschriebenen Leistungen erforderlichen Hebezeuge, Hebeanlagen, Krane, Mobilkrane etc. sind, sofern nicht in Einzelpositionen beschrieben, durch den AN für die Dauer der eigenen Arbeiten zur Verfügung zu stellen, vorzuhalten, zu betreiben und nach Beendigung der Arbeiten zu entfernen. Auf der Westseite könnte, in Abstimmung mit der Bauleitung, ein Aufzug / Schrägaufzug für die Dauer der eigenen Arbeiten aufgestellt werden. Dadurch erforderliche Umbaumaßnahmen am Gerüst gehen zu Lasten des AN. Das Gerüst ist nach Abschluss der Arbeiten in den Ursprungszustand zurückzusetzen.</p>
	<p>Für Auf- / Abbau sowie Betrieb stehen am Übergabepunkt 120 A zur Verfügung.</p>
	<h3>II.XI. SICHERHEITSTECHNISCHE EINRICHTUNGEN</h3>
	<p>Die Ausführung der sicherheitstechnischen Einrichtungen, insbesondere der Absturzsicherungen an Kanten, sicherer Zuwegungen zu Arbeitsplätzen, muss permanent dem Baufortschritt folgend unverzüglich erfolgen. Der AN ist verpflichtet, durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass jegliche Arbeiten erst nach Ausführung der erforderlichen sicherheitstechnischen Einrichtungen begonnen werden.</p>
	<p>Sicherheitsbestimmungen sind entsprechend den Vorgaben der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften (UVV) bzw. den Vorschriften der jeweiligen Berufsgenossenschaft einzuhalten. Erforderliche Sicherungsmaßnahmen, wie Anseilen der Arbeitskräfte etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.</p>
	<h3>II.XII. UNTERGRUND</h3>
	<p>Der Verarbeiter hat sich vor Ausführung seines Gewerkes davon zu überzeugen, dass der bauliche Untergrund oder Vorleistungen den Voraussetzungen für sein Gewerk entsprechen. Evtl. Bedenken sind dem Auftraggeber vor Beginn der Ausführung schriftlich mitzuteilen. Nach Beginn der Arbeiten gilt der Untergrund als abgenommen.</p>
	<h3>III. BEMESSUNGSGRUNDLAGEN</h3>
	<p>Gebäudeabmessung:</p>
	<ul style="list-style-type: none">- Länge: ca. 38,9 m- Breite: ca. 22,5 m- Traufhöhe: ca. 15,0 m- Geländehöhe: ca. 113,55 m ü. NHN
	<ul style="list-style-type: none">- Windlastzone: 2- Geländekategorie: III + IV- Traufhöhe: ca. 15,0 m ab OK Gelände (ca. 128,55 m ü. NHN)
	<p>Wandaufbau VHF (Regelaufbau):</p>

Leistungsverzeichnis

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 52 RB10 VHF
Vortext

Nr./OZ	Bezeichnung
--------	-------------

- Gesamtstärke: ca. 240 mm
- ab ca. 1,10 m ü. Gelände bis ca. 5,25 m ü. Gelände
- Befestigungsuntergrund: 250 mm Stahlbeton, C25/30
- Aluminium-Unterkonstruktion, thermisch getrennt
- Wärmedämmung MW: 180 mm, gedübelt, WLS 035
- Hinterlüftung: ca. 50 mm
- Faserzementplatte: 8 mm, genietet

Abweichende Aufbauten sind in den Einzelpositionen beschrieben.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

1

VHF

1. Hinweistext zu Titel 1

VORGEHÄNGTE HINTERLÜFTETE FASSADE (VHF)

Vorgehängte hinterlüftete Fassade (VHF) wie folgt beschrieben aus großformatigen Faserzementplatten mit sichtbarer Befestigung. Sofern in Einzelpositionen nicht anders beschrieben, gilt folgende Auflistung als Ausführungsgrundlage.

- Gesamtaufbaustärke: 240 mm
- Befestigungsuntergrund: 250 mm Stahlbeton, C25/30

UNTERKONSTRUKTION

- Material: senkrechte Aluminium-Tragprofile als T-, L- bzw. Hut-Profil
- horizontale Fuge offen
- vertikale Fuge am Plattenstoss mit Hut-Profil
- Alle Profile schwarz eloxiert

- Befestigung: thermisch getrennt mit Wandhaltern
- Thermische Trennelemente: ≥ 6 mm
- Wärmeleitfähigkeit: $\leq 0,1$ W/(mK), B1

- Verankerung mit Schraube-Dübel-Kombination aus Edelstahl (VA) gem. Statik und Zulassung.
- Achsabstand: ca. 500 mm bzw. gem. Statik
- Die Kontaktfläche Wandwinkel / Verankerungsgrund ist gemäß DIN 4113 zu behandeln.

- Toleranzausgleich: bis 30 mm

WÄRMEDÄMMUNG

- Fassaden-Dämmplatten aus Steinwolle nach DIN EN 13162
- RAL-Gütezeichen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e.V.
- Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: $\leq 0,035$ W/(m·K) WLS 035
- Anwendungsgebiet nach DIN 4108-10: WAB
- Nichtbrennbar, Euroklasse A1 nach DIN EN 13501
- Schmelzpunkt: $> 1000^\circ$ C nach DIN 4102-17
- einseitig mit schwarzem Glasvlies kaschiert
- Druckspannung bei 10% Stauchung: CS(10) $\geq 0,5$ kPa
- Langzeitige Wasseraufnahme: WL(P) erfüllt

- Dämmschichtdicke: 180 mm
- Plattenabmessung: L/B ca. 1000 x 625 mm

- Befestigung: mechanisch mit zugelassenen Dämmstoffhaltern

FASERZEMENTPLATTE (PRODUKTVORGABE)

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Die Faserzementplatte bindet in das bestehende Gebäude ein.
Nach Vorgabe der Denkmalschutzbehörde soll aus diesem Grund die gleiche Platte wie am Bestand Haus 38 zur Ausführung kommen.

- Firma: Eternit GmbH
- Produkt: EQUITONE (natura) PRO
- Dicke: 8 mm
- Farbton: rubin NU 359

Mindesteigenschaften:

- Werkstoff: durchgefärbte Fassadentafel aus naturerhärtetem Faserzement (DIN EN 12467) mit CE-Kennzeichnung
- Beschichtung: UV-gehärtete PRO-Oberfläche auf Reinacrylatbeschichtung farbig lasierend oder transparent, mit durchscheinender Struktur des Faserzements
- Oberfläche: glatt, matt, hohe Abriebfestigkeit
- Farben: min. 26 Standard- bzw. Ergänzungsfarben, frei wählbare individuelle Farben nach technischer Machbarkeit ab 200 m² preisneutral
- Format: max. Nutzmaß 3.100 mm x 1.250 mm
- Klassifizierung des Brandverhaltens: A2-s1, d0 (DIN EN 13501-1), nichtbrennbar
- Anwendung: vorgehängte hinterlüftete Fassaden für alle Gebäudearten und -höhen, Deckenbekleidungen
- Befestigung auf Metall-Uk: genietet

Platte mit Graffitienschutz:

- permanenter und dauerhafter werkseitig aufgebrachter Graffitienschutz
- Kratzfestigkeit nach Oesterle: min. 2,5 N
- Mohshärte: min. 4
- Bleistifthärte: min. 4H
- Eindruck-Härteprüfung: min. 6N nach DIN 53153,
- erfüllt die Forderungen der Einstufungsprüfung und die des Prüfzyklus 2 der Gütegemeinschaft Anti-Graffiti e.V

Befestigung:

- Blindniet mit kleinem Kopf gem. statischer Erfordernis
- Niethülse aus Aluminium
- Nietdorn aus Edelstahl
- Kopf offen
- Kopf im Farbton der Platte
- geeignet zur Befestigung auf Stahl- und Alu-Unterkonstruktionen

ALUMINIUM-VERBUNDPLATTE

Die zwei Installationsschächte auf dem Dach erhalten eine Bekleidung aus Aluminium Verbundplatten.

Mindesteigenschaften:

- Kernwerkstoff mineralisch

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

- Beplankung beidseitig mit 0,5 mm dicken Aluminiumblechen
- Plattendicke: 4,0 mm
- Baustoff Klasse A2, s1, d0
- Biegesteifigkeit (E·J): $\geq 2400 \text{ kN cm}^2/\text{m}$
- Widerstandsmoment (W): $\geq 1,75 \text{ cm}^3/\text{m}$
- Plattenbreite: 1250 mm (Regelmaß)
- Länge: bis ca. 3400 mm
- Sichtseite: RAL 9007 - Graualuminium, matt

Befestigung:

- Blindniet mit kleinem Kopf gem. statischer Erfordernis
- Niethülse aus Aluminium
- Nietdorn aus Edelstahl
- Kopf offen
- Kopf im Farbton der Platte
- geeignet zur Befestigung auf Stahl- und Alu-Unterkonstruktionen

PLATTENAUFTEILUNG

Die Plattenaufteilung ist beiliegenden Plänen zu entnehmen:

- A_A_038A_N_AN_13_ / Ansicht Nord
- A_A_038A_O_AN_14_ / Ansicht Ost
- A_A_038A_S_AN_15_ / Ansicht Süd
- A_A_038A_W_AN_16_ / Ansicht West
- A_A_038A_-_AN_018_ / Ansichten Dachaufbauten

VORBEREITUNG

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterrissen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Rohbodens durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen, insbesondere von Winkeltoleranzen, ist der AG unverzüglich zu verständigen.

Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze, Bauzwischenzustände, Provisorien, Unterstützungen, Traggerüste (mit Ausnahme von Traggerüsten Klasse B), Lehren etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, sofern nicht in Leistungspositionen ausdrücklich beschrieben.

WERK- UND MONTAGEPLANUNG

Unmittelbar nach Auftragserteilung hat der AN unter Zugrundelegung der Ausschreibung und der Ausführungs- und Detailpläne des Planers mit der technischen Klärung zu beginnen und eine vollständige Werk- und Montageplanung zu erstellen.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Die Werk- und Montageplanung ist vollständig vermaßt und beschriftet in geeigneten Maßstäben zu erstellen. Die Darstellung umfasst sämtliche Bauteile, Schichtenaufbauten, Detailpunkte, Anschlüsse, Fügungen, Verbindungsmittel sowie Dimension und Lage von Einbauteilen etc. Die Darstellung hat im Maßstab 1:1 bis 1:20 zu erfolgen.

Die Planung einschl. der Verwendbarkeitsnachweise über die Zulassung der Baustoffe, Bauprodukte und Bauarten ist dem AG rechtzeitig vor Produktionsbeginn zur Einsicht vorzulegen. Mit der Einsicht und Freigabe übernehmen der AG und sein Planer keinerlei Verantwortung und Haftung.

Ungültige Unterlagen / Pläne sind vom AN eigenverantwortlich zu kennzeichnen, einzuziehen oder zu vernichten und gegen gültige Unterlagen / Pläne auszutauschen. Der AG hat das Recht, alle Planungen, Unterlagen und sonstigen Leistungen des AN ausschließlich für das auftragsgegenständliche Projekt umfassend und auf Dauer zu benutzen und zu ändern, auch falls das Vertragsverhältnis vorzeitig gekündigt werden sollte. Alle dem AN übergebenen Zeichnungen, Berechnungen, Urkunden und sonstigen Ausführungsunterlagen bleiben ausschließlich Eigentum des AG. Sie dürfen ohne dessen Genehmigung weder kopiert, vervielfältigt, veröffentlicht noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.

SICHTUNG DER PLANUNG UND FRISTEN

Der AG behält sich vor, jegliche vom AN erstellte Planung innerhalb von 10 Werktagen nach Zugang zu sichten und Prüfbemerkungen in der Planung des AN zu tätigen.

Der AN ist verpflichtet, die Prüfbemerkungen, innerhalb von 5 Tagen in seine Planung einzuarbeiten. Der AN hat seine Planung daher so frühzeitig zu erstellen, dass er eventuelle Prüfanmerkungen des AG rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn noch in seine Planung einarbeiten kann. Die einzelnen Fristen ergeben sich aus der vertraglich vereinbarten Ausführungsfrist und dem darauf abgestellten Bauablaufplan des AN.

Soweit der AN der Auffassung ist, dass die Umsetzung der Prüfbemerkungen des AG nicht seinem vertraglich geschuldeten Leistungssoll entspricht oder Bedenken gegen den Planungswillen des AG bestehen, hat der AN dem AG dies innerhalb von 5 Tagen nach Zugang der Prüfbemerkungen schriftlich anzuzeigen.

Eine freigegebene Werkstatt- und Montageplanung entbindet den AN aber nicht von seiner eigenen Prüfungs- und Hinweispflicht und von seiner Planungsverantwortung. Diese bleiben unberührt.

Sofern in einzelnen Positionen explizit abweichende Fristen benannt sind, so gelten diese vorrangig.

STATISCHE BERECHNUNG / VERLEGEPLÄNE

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

Die prüffähige statische Berechnung umfasst alle Bauteile des vorliegenden Leistungsverzeichnisses sowie die Herstellung der erforderlichen Raster-, Montage- und Dübelsetzpläne sowie Detailpläne für die verschiedenen Anschlusssituationen der nachfolgend beschriebenen Einzelpositionen und die Ermittlung der zulässigen Dübelbelastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweise, einschl. Vorlage und Abstimmung der Werksplanung und der Statik mit dem Planungsbüro / der Bauleitung und dem Prüfstatiker sowie Vorlage aller Unterlagen, Zulassungen und systemtypischen Zulassungen beim Prüfstatiker, das Einholen der Freigabe beim Prüfstatiker und die Durchführung der Abnahme mit dem Prüfstatiker sowie die Übergabe der Abnahmebescheinigung an das Planungsbüro / die Bauleitung / den AG.

ÜBERGABE WERK- UND MONTAGEPLANUNG / STATISCHER NACHWEIS / VERLEGEPLÄNE

Alle Ausfertigungen 1-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennten Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingehaftet, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format, Bilder als jpg).

PRÜFGEBÜHREN

Gegebenenfalls anfallende Prüfgebühren werden vom AG übernommen.

PLANUNTERLAGEN

Zusätzlich zu den im Ausschreibungsvortext unter II.I "PLANUNTERLAGEN" bereits aufgezählten Plänen wird auf folgende Pläne verwiesen. Die Pläne sind zur Kalkulation heranzuziehen / zu beachten:

- A_A_038A_-_DE_021_
- A_A_038A_-_DE_022_
- A_A_038A_-_DE_028_
- A_A_038A_-_DE_032_
- A_A_038A_-_DE_035_
- A_A_038A_-_DE_048_
- A_A_038A_-_DE_056_
- A_A_038A_-_DE_057_

HINWEIS: Die LV-Texte gehen den Plänen vor.

1.1

Vorbereitung, Dokumentation

1.1.10

1,000 St
Bauablaufplan

Innerhalb von 2 Wochen nach Beauftragung hat der AN, auf Grundlage der vereinbarten Ausführungszeit, einen detaillierten Bauablaufplan zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen. Der abgestimmte und durch den AG freigegebene Bauablaufplan des AN wird Vertragsbestandteil.

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.1.20	<p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A3, sowie 1x digital als PDF.</p> <p>1,000 St</p> <p>Baustelleneinrichtungsplan</p> <p>Innerhalb von 2 Wochen nach Beauftragung hat der AN, unter Berücksichtigung des SIGE-Plans, einen detaillierten Baustelleneinrichtungsplan zu erstellen und der Bauleitung / dem AG zur Abstimmung vorzulegen.</p> <p>Übergabe analog 2-fach in Papierform, A3, sowie 1x digital als PDF.</p>	.....	.....
1.1.30	<p>1,000 St</p> <p>Prüffähige statische Berechnung und Verlegepläne</p> <p>Prüffähige statische Berechnung, einschl. Verlegepläne anfertigen und dem AG zur Prüfung übergeben.</p> <p>Ausfertigung 1-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennte Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingeklebt, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format).</p> <p>HINWEIS: Evtl. erforderliche örtliche Aufnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Preis einzurechnen.</p>	.....	.....
1.1.40	<p>1,000 St</p> <p>Werkstatt- und Montageplanung</p> <p>Erstellen einer prüffähigen Werkstatt- und Montageplanung auf Grundlage der vorliegenden und übergebenen Architektenplanung.</p> <p>Ausfertigung 1-fach in Papier, Pläne gefaltet und lochverstärkt, alles in nach Ausfertigungen getrennte Ordner mit beschriftetem Rückenschild eingeklebt, und 1-fach digital auf CD-ROM (Texte in pdf-Format, Pläne sowohl in dwg, dxf und pdf-Format).</p> <p>HINWEIS: Evtl. erforderliche örtliche Aufnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Preis einzurechnen.</p>	.....	.....
1.1.50	<p>2,000 St</p> <p>Musterplatte</p> <p>Liefern von Musterplatten.</p> <p>- Mindestabmessung: L/B ca. 1,0 x 0,6 m - Faserzementplatte und / oder Aluminium-Verbundplatte</p> <p>Die Platten sind 3 Wochen nach Auftragserteilung dem AG zur Freigabe zu übergeben.</p>	.....	.....
1.1.60	<p>4,000 St</p> <p>Dübelauszugsversuch</p>	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<p>Ermittlung und Dokumentation von Dübelauszugsversuchen am Objekt. Die Zugversuche sind gemäß den Vorgaben des Herstellers der Verankerungsmittel, am Untergrund durchzuführen. Die Dokumentation ist der Bauleitung / dem AG in 3-facher Ausfertigung auszuhändigen.</p> <p>HINWEIS: Die Position kommt nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung zur Ausführung!</p>		
1.1.70	<p>1,000 St</p> <p>Dokumentations- und Revisionsunterlagen</p> <p>Dokumentations- und Revisionsunterlagen zu sämtlichen verwendeten Produkten und Systemen, einschl. Datenblätter, Prüfzeugnisse, Lieferschein, Bautagebuch etc., gegliedert nach Verwendungszweck bzw. -ort, in Papier- und digitaler Form liefern. Abgabestruktur gemäß Vorgabe AG.</p> <p>Übergabe 1-fach in Papier, 1x digital.</p> <p>HINWEIS: Die kompletten Dokumentationsunterlagen sind rechtzeitig, mind. 14 Kalendertage (KT) vor der VOB-Abnahme, komplett und prüffähig vorzulegen. Die VOB-Abnahme erfolgt erst nach positiver Prüfung und bescheinigter, vollständiger Dokumentation! Prüffrist AG 10 Kalendertage (KT).</p> <p>Summe Untertitel 1.1 Vorbereitung, Dokumentation</p>	.....	.....
1.2	Baustelleneinrichtung		
1.2.10	<p>1,000 St</p> <p>Baustelle einrichten, beräumen</p> <p>Baustelle für alle in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vollumfänglich einrichten und nach Abschluss der Arbeiten beräumen.</p> <p>Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch den AN. Für Pausenzwecke kann im Kellergeschoss ein Raum zur Verfügung gestellt werden. Verschluss ist Sache des AN.</p> <p>HINWEIS: Abrechnung erfolgt zu 80% mit der 1.AR. Die verbleibenden 20% werden mit der Schlussrechnung fällig.</p>	.....	.....
1.2.20	<p>12 Wo</p> <p>Baustelleneinrichtung vorhalten und betreiben</p> <p>Zuvor beschriebene Position "Baustelle einrichten, beräumen" für die Dauer der vertraglichen Bauzeit vorhalten und betreiben, einschl. Mieten, Pacht, Gebühren etc. die für die Baustelle notwendig sind und nicht mit den Einheitspreisen anderer Teilleistungen vergütet werden.</p> <p>HINWEIS: Abrechnung je angefangener Woche.</p>	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.2.30	1,000 St Rüstung - Dach	.....	.....
	<p>Standgerüst, Rollgerüst o.ä. nach Wahl AN zur Herstellung der VHF an den Installationsschächten auf dem Dach liefern, vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten entfernen. Der Transport auf das Dach / vom Dach ist mit einzukalkulieren.</p> <ul style="list-style-type: none"> - OK Schachtverkleidung: ca. 3,9 m ü. Aufstellfläche - Abwicklung Fassade Schacht 1: ca. 17,0 m (4-seitig) - Abwicklung Fassade Schacht 2: ca. 14,7 m (4-seitig) <p>- Aufstellfläche: nachfolgend beschriebene Schutzlage aus Holzwerkstoffplatten</p> <p>HINWEIS: Abrechnung erfolgt pauschal 1x für die nachfolgend beschriebenen Fassadenarbeiten auf dem Dach.</p>		
1.2.40	60,000 m Schutzlage Kunststoffvlies 500 g/m2 B 2,0 m - Dach	.....	.....
	<p>Schutzlage aus Kunststoffvlies liefern und mit 80 mm Nahtüberdeckung lose entlang der Schächte nach Verlegeplan Architekt verlegen, vorhalten und nach Beendigung der eigenen Arbeiten entfernen, einschl. evtl. anfallender Entsorgungsgebühren und Transport.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: auf dem Dach - Kunststoffvlies: ca. 500 g/m2 - Rollenbreite: 2,0 m (= Verlegebreite) - Untergrund: Kiesschüttung / Rasengitterplatte 		
1.2.50	60,000 m Schutzlage Holzwerkstoffplatten - Dach	.....	.....
	<p>Holzwerkstoffplatte liefern und stumpf gestossen auf zuvor beschriebenen Kunststoffvlies als Schutzlage verlegen, vorhalten und nach Beendigung der eigenen Arbeiten entfernen, einschl. evtl. anfallender Entsorgungsgebühren und Transport.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: auf dem Dach - Plattenmaterial: OSB 3 - Plattendicke: ca. 18 mm - Verlegebreite: ca. 1,25 m (= Laufbreite) - Untergrund: Kunststoffvlies / Kiesschüttung / Rasengitterplatte <p>HINWEIS: Der erforderliche Zuschnitt / Verschnitt ist mit einzukalkulieren. Die Platten dürfen NICHT auf dem Dach zugeschnitten werden!</p> <p>Summe Untertitel 1.2 Baustelleneinrichtung</p>		.....
1.3	Aluminium-Unterkonstruktion		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.3.10	85,000 m2 Aluminium-Unterkonstruktion - Ostfassade	.....	.....
	<p>Justierbare vertikale Aluminium-Unterkonstruktion zur Herstellung einer vorgehängten hinterlüfteten Fassade mit großformatigen Fassadentafeln aus Faserzement gemäß Hinweistext und statischer Erfordernis liefern und montieren. Thermisch getrennt mit zum gewählten System passenden Trennelementen. Ein eventuell notwendiger Schutz der Kontaktfläche Wandkonsole / Untergrund ist zu berücksichtigen und auszuführen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Ostfassade, Achse A / 1-4 - Ausführungshöhe: ca. 1,1 bis 5,5 m ü. Gelände - Fassadenbkleidung: Faserzementplatte (gesonderte Position) - alle vertikalen Profile schwarz eloxiert <ul style="list-style-type: none"> - Abstand Vorderkante Tragprofil zum Befestigungsuntergrund: ca. 230 mm - Befestigungsuntergrund: 250 mm Stahlbeton, C25/30 <p>Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen nicht rostenden Befestigungs- und Verankerungsmitteln nach Herstellervorgaben, einschl. Ausgleichen des Untergrundes zur Herstellung einer lot- und fluchtgerechten, planebenen Fassadenfläche.</p> <p>Abmessungen und Anzahl der Konsolen, Profile und Befestigungen sind statisch zu bemessen, nachzuweisen und auf das gewünschte Fugenbild abzustimmen. Die Gleit- und Festpunktmontage, sowie die gewählte Anordnung der Profilstöße muss eine zwängungsfreie Montage der Fassadentafeln sicherstellen.</p> <p>Bereiche mit erhöhten Windlasten und eventuellen zusätzliche notwendige Maßnahmen wie z.B. an Gebäudeecken, Laibungen und Bauwerksfugen sind in die Einheitspreise mit einzurechnen, falls nicht in gesonderten Positionen erfasst.</p>		
1.3.20	1,000 St Aluminium-Unterkonstruktion - Ostfassade < 5,0 m2	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Ostfassade", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einzelfläche: < 5,0 m2 		
1.3.30	80,000 m2 Aluminium-Unterkonstruktion - Nordfassade	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Ostfassade", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Nordfassade, Achse 1 / A-E 		
1.3.40	130,000 m2 Aluminium-Unterkonstruktion - Schacht 1 + 2	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Ostfassade", jedoch</p>		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<ul style="list-style-type: none"> - Ausführung auf dem Dach am Schacht 1 + 2 - Fassadenbekleidung: Aluminium-Verbundplatte (gesonderte Position) - OK Schachtverkleidung: ca. 3,9 m ü. Aufstellfläche - Abwicklung Fassade Schacht 1: ca. 17,0 m (4-seitig) - Abwicklung Fassade Schacht 2: ca. 14,7 m (4-seitig) 		
1.3.50	25,000 m2 Aluminium-Unterkonstruktion - Schacht 1 + 2 - Schachtdecke Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Schacht 1 + 2", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung auf der Decke am Schacht 1 + 2 - Spannweite Unterkonstruktion: ca. 2000 - 2200 mm - Befestigung an der vertikalen Aluminium-Unterkonstruktion an den Schachtlängsseiten - Oberseite geneigt - als UK für nachfolgend beschriebene "Dachhauben" - Tragprofilhöhe: ca. 160 mm gem. Statik	.....	.....
1.3.60	5,000 m Aluminium-Unterkonstruktion - Verlegebreite < 1,0 m Zuvor beschriebene "Aluminium-Unterkonstruktionen" in Bereichen mit Plattenbreiten < 1,0 m (z. B. Stützen, Lisenen, Attiken, Balkonwände, Stürze, Leibungen, etc.) verlegen.	.....	.....
1.3.70	15,000 m Aluminium-Unterkonstruktion - Gebäuderandbereiche - EG Zusätzlich notwendige Maßnahmen an Gebäuderandbereichen / -ecken zur Ableitung der Windlasten in Verbindung mit DIN EN 1991-1-4/NA. <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung im EG - Einbauhöhe: bis ca. 5,5 m ü. Gelände	.....	.....
1.3.80	35,000 m Aluminium-Unterkonstruktion - Gebäuderandbereiche - Dach Zusätzlich notwendige Maßnahmen an Gebäuderandbereichen / -ecken zur Ableitung der Windlasten in Verbindung mit DIN EN 1991-1-4/NA. <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung auf dem Dach am Schacht 1 + 2 - Höhe: bis ca. 4,0 m ü. Dachbelag	.....	.....
	Summe Untertitel 1.3 Aluminium-Unterkonstruktion	.....	.....
1.4	Aluminium-Kanteile		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	1. Hinweistext zu Untertitel 1.4		
	Die Ausführung nachfolgend beschriebener Aluminium-Kantteile erfolgt an allen Fassadenbereichen, einschl. Dachaufbauten und		
	2. Bauabschnitt.		
	- Auf eine Entkoppelung zur Aluminium-Unterkonstruktion ist zu achten.		
	- Sofern in Einzelpositionen nicht anders beschrieben sind alle Profile schwarz eloxiert auszuführen.		
1.4.10	50,000 m Aluminiumkantprofil - Gebäudeecke B 150 mm	.....	.....
	Aluminiumkantprofil, dauerhaft witterungsbeständig, schwarz eloxiert, als Fugenhinterlegung an sämtlichen Fassaden Aussen- / Innen- / Leibungsecken, liefern und montieren, einschl. aller erforderlicher Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.		
	- Dicke: 1,5 mm		
	- 1-fach gekantet		
	- Zuschnitt: nach Erfordernis bis ca. 150 mm		
1.4.20	35,000 m Aluminiumkantprofil - Anschluss B 100 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Gebäudeecke B 150 mm", jedoch		
	- als Anschlussprofil		
	- horizontal und / oder vertikal		
	- Dicke: 1,5 mm		
	- 1-fach gekantet		
	- Zuschnitt: nach Erfordernis bis ca. 100 mm		
1.4.30	30,000 St Aluminiumkantprofil - Anschluss B 100 mm < 1,0 m	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Anschluss B 100 mm", jedoch		
	- Einzellänge: < 1,0 m		
1.4.40	110,000 m Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil unten B 100 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Gebäudeecke B 150 mm", jedoch		
	- als Lüftungsprofil unten		
	- Dicke: 1,0 mm		
	- 1-fach gekantet		
	- Zuschnitt: nach Erfordernis bis ca. 100 mm		
	- Belüftungsquerschnitt: >= 50 cm ² /m gem. DIN18516-1		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.4.50	5,000 St Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil unten B 100 mm < 1,0 m	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil unten B 100 mm", jedoch		
	- Einzellänge: < 1,0 m		
1.4.60	110,000 m Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil oben B 100 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil unten B 100 mm", jedoch		
	- als Lüftungsprofil oben		
1.4.70	5,000 St Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil oben B 100 mm < 1,0 m	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Lüftungsprofil oben B 100 mm", jedoch		
	- Einzellänge: < 1,0 m		
1.4.80	110,000 m Aluminiumkantprofil - Tropfkante unten B 100 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Gebäudeecke B 150 mm", jedoch		
	- als Tropfkantenprofil		
	- Oberfläche: pulverbeschichtet		
	- Farbton: RAL / NCS-Farbton nach Wahl AG		
	- Dicke: 1,5 mm		
	- 2-fach gekantet		
	- Zuschnitt: nach Erfordernis bis ca. 100 mm		
	- Einzellänge: ca. 3750 mm (Standardlänge)		
	- Stöße im gleichen Farbton hinterlegt		
1.4.90	3,000 St Aluminiumkantprofil - Tropfkante unten B 100 mm < 1,0 m	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Tropfkante unten B 100 mm", jedoch		
	- Einzellänge: < 1,0 m		
1.4.100	10,000 St Tropfkante - Eckausbildung	.....	.....
	Eckausbildung auf Gehrung als Zulage für zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Tropfkante unten B 100 mm".		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.4.110	30,000 m Aluminiumkantprofil - Fensterlaibung vertikal B 250 mm	.....	.....
	<p>Aluminiumkantprofil, dauerhaft witterungsbeständig, pulverbeschichtet, als Laibungsverkleidung an Fenster- und / oder Türöffnungen, liefern und montieren, einschl. aller erforderlicher Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einbau vertikal - Oberfläche: pulverbeschichtet - Farbton: RAL / NCS-Farbton nach Wahl AG - Dicke: 2,0 mm - 2-fach gekantet - 1 x umgeschlagen - Zuschnitt: nach Erfordernis bis ca. 250 mm - Einzellänge: bis ca. 2500 mm - einschl. F-Profil als Fensteranschluß im gleichen Farbton pulverbeschichtet 		
1.4.120	20,000 m Aluminiumkantprofil - Fensterlaibung Sturz B 250 mm	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Fensterlaibung vertikal B 250 mm", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung im Sturzbereich - Einzellänge: bis 4000 mm aus einem Stück - bei Längen über 4000 mm gleichmäßig auf Gesamtlänge aufgeteilt - Stöße im gleichen Farbton hinterlegt 		
1.4.130	20,000 m Aluminiumkantprofil - Fensterbank B 250 mm	.....	.....
	<p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Fensterlaibung Sturz B 250 mm", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - als Fensterbank - 4-fach gekantet - Neigung: 5° - Einzellänge: bis 4000 mm aus einem Stück - bei Längen über 4000 mm gleichmäßig auf Gesamtlänge aufgeteilt - Stöße im gleichen Farbton mit Riffelblech unterlegt - einschl. zusätzlich notwendiger UK als Kantblech, Dicke: 1,5 mm, Zuschnitt bis 200 mm, 1-fach gekantet, schwarz eloxiert, 		
1.4.140	14,000 St Fensterbank - seitliche Aufkantung	.....	.....
	<p>Seitliche Aufkantung als Zulage für zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Fensterbank B 250 mm".</p> <ul style="list-style-type: none"> - in geschweißter Ausführung - Höhe: ca. 25 mm - Tiefe: bis ca. 200 mm - Oberseite geneigt 		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.4.150	<p>35,000 m</p> <p>Aluminiumkantprofil - Attikaverkleidung 2 Vordach B 300 mm</p> <p>Aluminiumkantprofil, dauerhaft witterungsbeständig, pulverbeschichtet, als Attikaverkleidung, liefern und montieren, einschl. aller erforderlicher Befestigungsmittel in nichtrostender Ausführung.</p> <ul style="list-style-type: none"> - als Attikaverkleidung am Vordach - Oberfläche: pulverbeschichtet - Farbton: RAL / NCS-Farbton nach Wahl AG - Dicke: 1,5 mm - Zuschnitt: ca. 300 mm - 4-fach gekantet - Einzellänge: bis 4000 mm aus einem Stück - bei Längen über 4000 mm gleichmäßig auf Gesamtlänge aufgeteilt - Stöße im gleichen Farbton hinterlegt <p>Verweis auf Plan:</p> <ul style="list-style-type: none"> - A_A_038A_- _DE_049_	.....	.....
1.4.160	<p>35,000 m</p> <p>Aluminiumkantprofil - Attikaverkleidung 1 Vordach B 200 mm</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Attikaverkleidung 2 Vordach B 300 mm", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zuschnitt: ca. 200 mm - 5-fach gekantet	.....	.....
1.4.170	<p>2,000 St</p> <p>Attikaverkleidung Vordach - Eckausbildung</p> <p>Eckausbildung, 90°, für zuvor beschriebene Attikaverkleidung am Vordach.</p> <ul style="list-style-type: none"> - in rückseitig geschweißter Ausführung - Einzelabmessung: ca. 1,0 x 1,0 m (Umgriff von oben) <p>HINWEIS: Abrechnung als Stückpreis je Ecke.</p>	.....	.....
1.4.180	<p>75,000 m</p> <p>Aluminiumkantprofil - B 200</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminiumkantprofil - Gebäudeecke B 150 mm", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - als Verstärkung vertikal auf dem Trapezblech der Schallschutzwand - Dicke: 1,5 mm - Zuschnitt: ca. 200 mm - 2-fach gekantet	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	- Einzellänge: ca. 3000 mm		
	Summe Untertitel 1.4 Aluminium-Kanteile	.....
1.5	Dämmung		
1.5.10	85,000 m2 Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm - Ostfassade	.....	.....
	Fassaden Dämmplatte aus Steinwolle nach DIN EN 13162 mit einseitiger schwarzer Vlieskaschierung für vorgehängte hinterlüftete Fassaden gemäß Hinweistext liefern und verlegen.		
	- Dämmstoffdicke: 180 mm - Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: $\leq 0,035 \text{ W}/(\text{m}\cdot\text{K})$		
	Dämmplatten im Verband lückenlos und dichtgestoßen zwischen der vorhandenen Unterkonstruktion verlegen und mit geeigneten Dämmstoffhaltern entsprechend der DIN 18351 sowie der DIN 18516 auf vorhandenem Untergrund gemäß Herstellerrichtlinien mechanisch sichern (Standard Dübelbefestigung ca. 5 Dämmstoffhalter pro m2).		
	An Durchdringungen, Teilen der Unterkonstruktion sowie den Anschlussprofilen etc. sind die Platten dicht anzuschließen. Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert vergütet.		
1.5.20	1,000 St Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm - Ostfassade < 5,0 m2	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fassadendämmung MW WLS 035 D 180 mm - Ostfassade", jedoch		
	- Einzelfläche: < 5,0 m2		
1.5.30	80,000 m2 Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm - Nordfassade	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fassadendämmung MW WLS 035 D 180 mm - Ostfassade", jedoch		
	- Ausführungsort: Nordfassade		
1.5.40	130,000 m2 Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm - Schacht 1 + 2	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fassadendämmung MW WLS 035 D 180 mm - Ostfassade", jedoch		
	- Ausführungsort: auf dem Dach am Schacht 1 + 2		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<ul style="list-style-type: none"> - OK Schachtverkleidung: ca. 3,9 m ü. Aufstellfläche - Abwicklung Fassade Schacht 1: ca. 17,0 m (4-seitig) - Abwicklung Fassade Schacht 2: ca. 14,7 m (4-seitig) 		
1.5.50	25,000 m2 Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 300 mm - Schacht 1 + 2 - Schachtdecke	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 300 mm - Schacht 1 + 2", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung auf der Decke am Schacht 1 + 2 - Dämmstoffdicke: 300 mm - 2-lagig: 180 + 120 mm 		
1.5.60	70,000 m Fassaden-Dämmplatte - an Fensterrahmen anpassen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm" durch Ausklinkung und / oder Schrägschnitt an Fensterrahmen, Fensterbank etc. anpassen.		
1.5.70	30,000 St Fassaden-Dämmplatte - an Fensterrahmen anpassen < 1,0 m	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Fassaden-Dämmplatte - an Fensterrahmen anpassen", jedoch <ul style="list-style-type: none"> - Einzellänge: < 1,0 m 		
	Summe Untertitel 1.5 Dämmung	.....	.....
1.6	Fassadenbekleidung - Faserzement		
1.6.10	85,000 m2 Faserzementplatte genietet D 8 mm - Ostfassade	.....	.....
	Herstellen, liefern und montieren von großformatigen Faserzementplatten. Ausführung in Zuschnitten nach örtlichem Aufmaß, Verlegeplänen und statischen Erfordernissen. <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Ostfassade, Achse A / 1-4 - Ausführungshöhe: ca. 1,1 bis 5,5 m ü. Gelände Die Faserzementplatten sind auf zuvor beschriebener Aluminium-Unterkonstruktion mit zugelassenen Blindnieten zu befestigen. Die Lochdurchmesser in der Platte sind gemäß der zu erwartenden Plattenausdehnung zu bemessen. Fugenbreite vertikal / horizontal: ca. 8-10 mm Die berechnete Fläche umfasst die gesamte abgewinkelte Bekleidungsfläche (Schattenfugen werden übermessen).		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.6.20	1,000 St Faserzementplatte genietet D 8 mm - Ostfassade < 1,0 m2	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Faserzementplatte genietet D 8 mm - Ostfassade", jedoch		
	- Einzelfläche: < 5,0 m2		
1.6.30	80,000 m2 Faserzementplatte genietet D 8 mm - Norfassade	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Faserzementplatte genietet D 8 mm - Ostfassade", jedoch		
	- Ausführungsort: Nordfassade, Achse 1 / A-E		
1.6.40	10,000 St Ausschnitte rund D 150 mm	.....	.....
	Ausschnitt, rund, in zuvor beschriebenen Faserzementplatten herstellen. Ausführung CNC basiert.		
	- Durchmesser: bis ca. 150 mm		
1.6.50	10,000 St Ausschnitte eckig 500 cm2	.....	.....
	Ausschnitt, eckig, in zuvor beschriebenen Faserzementplatten herstellen. Ausführung CNC basiert.		
	- Größe: bis ca. 500 cm2		
1.6.60	30,000 m Passschnitt vor Ort	.....	.....
	Unvermeidbare Passschnitte, schräg und / oder gerade, vor Ort durchführen.		
	- Schnittlänge: 1,0 bis 2,5 m		
	HINWEIS: Ausführung kommt nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung zur Ausführung. Generell sind alle Platten auf Maß anfertigen zu lassen.		
1.6.70	10,000 St Passschnitt vor Ort < 1,0 m	.....	.....
	Unvermeidbare Passschnitte, schräg und / oder gerade, vor Ort durchführen.		
	- Schnittlänge: < 1,0 m		
	HINWEIS: Ausführung kommt nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung zur Ausführung. Generell sind alle Platten auf Maß anfertigen zu lassen.		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.6.80	15,000 St Passschnitt vor Ort < 0,2 m	.....	.....
	Unvermeidbare Passschnitte, schräg und / oder gerade, vor Ort durchführen.		
	- Schnittlänge: < 0,2 m		
	HINWEIS: Ausführung kommt nur nach vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung zur Ausführung. Generell sind alle Platten auf Maß anfertigen zu lassen.		
	Summe Untertitel 1.6 Fassadenbekleidung - Faserzement	.....	.....
1.7	Fassadenbekleidung - Aluminium-Verbundplatte		
1.7.10	130,000 m2 Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 + 2	.....	.....
	Herstellen, liefern und montieren von großformatigen Aluminium-Verbundplatten. Ausführung in Zuschnitten nach örtlichem Aufmaß, Verlegeplänen und statischen Erfordernissen.		
	- Ausführung auf dem Dach am Schacht 1 + 2		
	- OK Schachtverkleidung: ca. 3,9 m ü. Aufstellfläche		
	- Abwicklung Fassade Schacht 1: ca. 17,0 m (4-seitig)		
	- Abwicklung Fassade Schacht 2: ca. 14,7 m (4-seitig)		
	Die Aluminium-Verbundplatten sind auf zuvor beschriebener Aluminium-Unterkonstruktion mit zugelassenen Blindnieten zu befestigen. Die Lochdurchmesser in der Platte sind gemäß der zu erwartenden Plattenausdehnung zu bemessen.		
	Fugenbreite vertikal / horizontal: ca. 8-10 mm		
	Die berechnete Fläche umfasst die gesamte abgewickelte Bekleidungsfläche (Schattenfugen werden übermessen).		
1.7.20	4,000 St Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 - Dachhaube B/L 1250 x 2930 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 + 2", jedoch		
	- Ausführung als "Dachhaube" am Schacht 1		
	- 2-fach gekantet über kurze Seite		
	- Einzelabmessung: ca. 1250 x 2930 (470 + 2150 + 360) mm		
1.7.30	2,000 St Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 - Dachhaube B/L 715 x 2930 mm	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 + 2", jedoch		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
--------	---------------	-----------	-----------

- Ausführung als "Dachhaube" am Schacht 1
- 2-fach gekantet über kurze Seite
- 1-fach gekantet über lange Seite
- Einzelabmessung Aufsicht: ca. 715 x 2930 (470 + 2150 + 360) mm
- 1-seitig geschlossen, trapezförmig, Unterseite horizontal, Oberseite schräg

1.7.40	3,000 St Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 2 - Dachhaube B/L 1250 x 3130 mm
--------	---	-------	-------

Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 + 2", jedoch

- Ausführung als "Dachhaube" am Schacht 2
- 2-fach gekantet über kurze Seite
- Einzelabmessung: ca. 1250 x 3130 (470 + 2300 + 360) mm

1.7.50	2,000 St Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 2 - Dachhaube B/L 710 x 3130 mm
--------	--	-------	-------

Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Verbundplatte genietet D 4 mm - Schacht 1 + 2", jedoch

- Ausführung als "Dachhaube" am Schacht 2
- 2-fach gekantet über kurze Seite
- 1-fach gekantet über lange Seite
- Einzelabmessung Aufsicht: ca. 710 x 3130 (470 + 2300 + 360) mm
- 1-seitig geschlossen, trapezförmig, Unterseite horizontal, Oberseite schräg

Summe Untertitel 1.7
Fassadenbekleidung - Aluminium-Verbundplatte

1.8 VHF - 2. Bauabschnitt

1. Hinweistext zu Untertitel 1.8

AUSFÜHRUNGSORT

Die Ausführung nachfolgender Positionen erfolgt

- auf der Wand des Verbinders (beidseitig)
- auf der Stirnseite des Vordachs
- auf der Stahl-UK der "Schallschutzwand" in Verlängerung Achse E

Folgende Masszusammenhänge sind zu beachten:

Verbinder:

- OK Wand Verbinder: bis ca. 5,2 m ü. Gelände

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Bezeichnung	EP in EUR	GP in EUR
--------	-------------	-----------	-----------

- Länge Fassade: je Seite ca. 8,1 m (Nord- / Südseite)

Stirnseite Vordach:

- OK Vordach: ca. 5,8 m ü. Gelände
- UK Vordach: ca. 4,7 m ü. Gelände
- Höhe Stirnseite Vordach: ca. 1,1 m
- Länge Vordach: ca. 27,5 m + 7,0 m auf der Westseite über Schallschutzwand

Schallschutzwand:

- Länge Wand in Verlängerung Achse E: je Seite ca. 7,0 m
- Höhe Wand: ca. 4,3 m

BAUABLAUF

Die Ausführung erfolgt auf Abruf durch die Bauleitung nach Fertigstellung der Vorleistungen durch Fremdgewerke (Stahlbau Vordach / "Schallschutzwand" / Dach Verbinder und Gerüstabbau). Mit der Ausführung der Arbeiten ist 10 KT nach Abruf zu beginnen.

Die Arbeiten sind ohne Unterbrechung in einem Zug auszuführen und innerhalb von 20 AT fertig zu stellen.

MATERIALBESTELLUNG FASERZEMENT

Um farblich die gleiche Marge zu erhalten, hat die Plattenbestellung parallel zum 1. Bauabschnitt zu erfolgen.

1.8.10

1,000 St
Baustelle einrichten, vorhalten, betreiben und beräumen

.....

Baustelle für alle nachfolgend aufgeführten Leistungen, soweit nicht gesondert ausgeschrieben, vollumfänglich einrichten, vorhalten, betreiben und nach Abschluss der Arbeiten beräumen.

Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch den AN. Für Pausenzwecke kann im Kellergeschoss ein Raum zur Verfügung gestellt werden. Verschluss ist Sache des AN.

HINWEIS: Abrechnung erfolgt zu 80% nach wieder Einrichtung der Baustelle. Die verbleibenden 20% werden mit der Schlussrechnung fällig.

1.8.20

1,000 St
Aufstieghilfe Fassadenaufmaß - Vordach, Schallschutzwand, Verbinder

.....

Aufstieghilfe, Hubsteiger o.ä. für das Fassadenaufmaß anstelle bauseitigem Gerüst liefern, vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten entfernen.

- Ausführungsort: Vordach, Schallschutzwand, Verbinder
- Aufstellfläche: eben, verdichtetes Mineralgemisch

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.8.30	1,000 St Rüstung - Vordach und Schallschutzwand	.....	.....
	<p>Standgerüst, Rollgerüst, Hubsteiger o.ä. nach Wahl AN zur Herstellung der VHF liefern, vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten entfernen.</p> <p>- Ausführungsort: Vordach und Schallschutzwand - Aufstellfläche: eben, verdichtetes Mineralgemisch</p>		
1.8.40	1,000 St Rüstung - Verbinder	.....	.....
	<p>Standgerüst, Rollgerüst, Hubsteiger o.ä. nach Wahl AN zur Herstellung der VHF liefern, vorhalten und nach Abschluss der Arbeiten entfernen.</p> <p>- Ausführungsort: Verbinder</p> <p>- OK Wand Verbinder: bis ca. 5,2 m ü. Gelände - Länge Fassade: je x ca. 8,1 m (Nord- / Südseite)</p>		
1.8.50	2.790,000 m2Wo Zwischenlagerung Faserzementplatten	.....	.....
	<p>Für den 2. Bauabschnitt benötigte Faserzementplatten parallel zum 1. Bauabschnitt bestellen und bis zum Abruf der Leistung in den Räumlichkeiten des AN trocken zwischen lagern. Die Platten sind weitestgehend auf Maß zu bestellen.</p> <p>- Lagerdauer: ca. 18 Wochen - Gesamtmenge: ca. 155 m2</p> <p>HINWEIS: Abrechnung in m2Wo</p>		
1.8.60	60,000 m2 Aluminium-Unterkonstruktion - Verbinder	.....	.....
	<p>Justierbare vertikale Aluminium-Unterkonstruktion zur Herstellung einer vorgehängten hinterlüfteten Fassade mit großformatigen Fassadentafeln aus Faserzement gemäß Hinweistext und statischer Erfordernis liefern und montieren. Thermisch getrennt mit zum gewählten System passenden Trennelementen. Ein eventuell notwendiger Schutz der Kontaktfläche Wandkonsole / Untergrund ist zu berücksichtigen und auszuführen.</p> <p>- Ausführungsort: Verbinder - Fassadenbekleidung: Faserzementplatte (gesonderte Position) - alle vertikalen Profile schwarz eloxiert</p> <p>- Abstand Vorderkante Tragprofil zum Befestigungsuntergrund: ca. 230 mm - Befestigungsuntergrund: 250 mm Stahlbeton, C25/30 bzw. Stahl UK</p>		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
	<p>Befestigung mit bauaufsichtlich zugelassenen nicht rostenden Befestigungs- und Verankerungsmitteln nach Herstellervorgaben, einschl. Ausgleichen des Untergrundes zur Herstellung einer lot- und fluchtgerechten, planebenen Fassadenfläche.</p> <p>Abmessungen und Anzahl der Konsolen, Profile und Befestigungen sind statisch zu bemessen, nachzuweisen und auf das gewünschte Fugenbild abzustimmen. Die Gleit- und Festpunktmontage, sowie die gewählte Anordnung der Profilstöße muss eine zwangungsfreie Montage der Fassadentafeln sicherstellen.</p> <p>Bereiche mit erhöhten Windlasten und eventuellen zusätzliche notwendige Maßnahmen wie z.B. an Gebäudeecken, Laibungen und Bauwerksfugen sind in die Einheitspreise mit einzurechnen, falls nicht in gesonderten Positionen erfasst.</p>		
1.8.70	<p>50,000 m2</p> <p>Aluminium-Unterkonstruktion - Schallschutzwand</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Verbinder", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführungsort: Schallschutzwand - Befestigungsuntergrund: Stahl-Trapezblech, 100/275, t=1,5 mm	.....	.....
1.8.80	<p>3,500 m</p> <p>Aluminium-Unterkonstruktion - Schallschutzwand < 1,0 m</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Schallschutzwand", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausführung auf der Stirnseite der Schallschutzwand - Verlegebreite: < 1,0 m	.....	.....
1.8.90	<p>40,000 m2</p> <p>Aluminium-Unterkonstruktion - Vordach Stirnseite</p> <p>Wie zuvor beschriebene Position "Aluminium-Unterkonstruktion - Verbinder", jedoch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aluminium-Unterkonstruktion als Hutprofil - Abmessung Hutprofil: Bauhöhe ca. 30 mm, Schenkel 40 mm, t 2,0 mm, schwarz eloxiert - Verlegerichtung horizontal, Achsabstand ca. 550 mm - Das Hutprofil ist direkt auf der bauseits vorhanden Stahl-UK zu befestigen - Befestigungsuntergrund: Attikastiel IPE 80, Achsabstand ca. 1,0 m - Gesamtlänge Vordach Stirnseite: ca. 27,5 + 7,0 m - Gesamtlänge Hutprofile: ca. 105 m - Höhe Fassadenbekleidung: ca. 1,1 m <p>Verweis auf Plan:</p> <ul style="list-style-type: none"> - A_A_038A_-DE_049_	.....	.....

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.8.100	8,000 m Aluminium Unterkonstruktion - Gebäuderandbereiche	.....	.....
	Zusätzlich notwendige Maßnahmen an Gebäuderandbereichen / - ecken zur Ableitung der Windlasten in Verbindung mit DIN EN 1991-1-4/NA. - Höhe Fassade bis ca. 5,2 m ü. Gelände		
1.8.110	60,000 m2 Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm - Verbinder	.....	.....
	Fassaden Dämmplatte aus Steinwolle nach DIN EN 13162 mit einseitiger schwarzer Vlieskaschierung fu□r vorgehängte hinterlüftete Fassaden gemäß Hinweistext liefern und verlegen. - Dämmstoffdicke: 180 mm - Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: <= 0,035 W/(m*K) Dämmplatten im Verband lückenlos und dichtgestoßen zwischen der vorhandenen Unterkonstruktion verlegen und mit geeigneten Dämmstoffhaltern entsprechend der DIN 18351 sowie der DIN 18516 auf vorhandenem Untergrund gemäß Herstellerrichtlinien mechanisch sichern (Standard Dübelbefestigung ca. 5 Dämmstoffhalter pro m2). An Durchdringungen, Teilen der Unterkonstruktion sowie den Anschlussprofilen etc. sind die Platten dicht anzuschließen. Verschnitte und Nachbesserungen werden nicht gesondert vergütet.		
1.8.120	18,000 m Fassaden-Dämmplatte - an Fensterrahmen anpassen	.....	.....
	Zuvor beschriebene Position "Fassaden-Dämmplatte MW WLS 035 D 180 mm" durch Ausklinkung und / oder Schrägschnitt an Fensterrahmen, Fensterbank etc. anpassen.		
1.8.130	60,000 m2 Faserzementplatte genietet D 8 mm - Verbinder	.....	.....
	Herstellen, liefern und montieren von großformatigen Faserzementplatten. Ausführung in Zuschnitten nach örtlichem Aufmaß, Verlegeplänen und statischen Erfordernissen. - Ausführungsort: Verbinder Die Faserzementplatten sind auf zuvor beschriebener Aluminium- Unterkonstruktion mit zugelassenen Blindnieten zu befestigen. Die Lochdurchmesser in der Platte sind gemäß der zu erwartenden Plattenausdehnung zu bemessen. Fugenbreite vertikal / horizontal: ca. 8-10 mm Die berechnete Fläche umfasst die gesamte abgewinkelte Bekleidungsfläche (Schattenfugen werden übermessen).		

Leistungsverzeichnis

Projekt	0020	DD68 H38a UKD
Ausschreibung	52	RB10 VHF
Titel	1	VHF

Nr./OZ	Menge/Einheit	EP in EUR	GP in EUR
1.8.140	50,000 m2 Faserzementplatte genietet D 8 mm - Schallschutzwand	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Faserzementplatte genietet D 8 mm - Verbinder", jedoch - Ausführungsort: Schallschutzwand		
1.8.150	3,500 m Faserzementplatte genietet D 8 mm - Schallschutzwand < 1,0 m	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position 2.7.10 "Faserzementplatte genietet D 8 mm - Schallschutzwand", jedoch - Ausführung auf der Stirnseite der Schallschutzwand - Verlegebreite: < 1,0 m		
1.8.160	40,000 m2 Faserzementplatte genietet D 8 mm - Vordach Stirnseite	.....	.....
	Wie zuvor beschriebene Position "Faserzementplatte genietet D 8 mm - Verbinder", jedoch - Ausführungsort: Vordach Stirnseite		
	Summe Untertitel 1.8 VHF - 2. Bauabschnitt		.....
1.9	Stundenlohnarbeiten		
1.9.10	10,000 h Stundenlohnarb. Baufacharbeiter/-in	.....	.....
	Stundenlohnarbeiten, Baufacharbeiter/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.		
1.9.20	10,000 h Stundenlohnarb. Bauhelfer/-in	.....	.....
	Stundenlohnarbeiten, Bauhelfer/-in, durch Arbeitskräfte des AN, auf Anweisung durch den AG / die Bauleitung ausführen.		
	Summe Untertitel 1.9 Stundenlohnarbeiten		.....
	Summe Titel 1 VHF		.....

Leistungsverzeichnis

Projekt 0020 DD68 H38a UKD
Ausschreibung 52 RB10 VHF
Zusammenfassung

Nr./OZ	Bezeichnung	Summe
1	VHF	.....
1.1	Vorbereitung, Dokumentation	.....
1.2	Baustelleneinrichtung	.....
1.3	Aluminium-Unterkonstruktion	.....
1.4	Aluminium-Kantteile	.....
1.5	Dämmung	.....
1.6	Fassadenbekleidung - Faserzement	.....
1.7	Fassadenbekleidung - Aluminium-Verbundplatte	.....
1.8	VHF - 2. Bauabschnitt	.....
1.9	Stundenlohnarbeiten	.....
Gesamtsumme, netto		.....
Zzgl. 19 % Mehrwertsteuer		.....
Gesamtsumme, brutto		.....